



Als sich vor über dreiund-dreißig Jahren eine Handvoll Langener daran machten, Jazzkonzerte zu organisieren, weil es hier vor Ort nichts gab, konnte man nicht ahnen, dass daraus einmal einer der renommiertesten und ältesten deutschen Jazzclubs werden würde. Heute, nach 450 Konzerten steht fest: Ihre Jazz-Initiative ist aus dem Langener Kulturleben nicht mehr wegzudenken.

Mit unserem ambitionierten Programm haben wir natürlich eine Menge Arbeit. Der begeisterte Beifall, den unsere Künstler bei fast jedem Konzert ernten, ist aber Belohnung genug und zeigt, dass wir mit unserer Programmplanung richtig liegen.

Auch für diese Saison haben wir wieder ein hochkarätiges Programm zusammengestellt, das Altbekanntes und Neues miteinander verbindet. Wir freuen uns auf das Wiedersehen mit alten Freunden wie den Zwingenbergers und Abi Wallenstein, sind aber auch ganz besonders gespannt auf Musik, die wir bisher in der ehrwürdigen Ölmühle noch nicht vorgestellt haben.

Am besten schauen Sie sich gleich unser Programm an und markieren, was Sie sehen wollen. Oder noch besser: Abonnieren Sie unseren Newsletter, dann verpassen sie keine Ihrer Wunschveranstaltungen. Und noch etwas: Nur eine starke Mitgliederbasis ermöglicht es uns, immer wieder Bands bester Qualität nach Langen zu holen. Ich würde mich daher besonders freuen, wenn Sie sich entscheiden, unsere Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft zu unterstützen. Einen vorbereiteten Mitgliedsantrag finden Sie am Ende des Programmhefts.

Ihnen und uns wünsche ich eine schöne und erfolgreiche Jazzsaison 2011/2012.

Herzlichst

Ihr

Langen • RheinMain
IDEEEN TREFFEN MENSCHEN



Die Jazz-Initiative Langen e.V. wird vom Magistrat der Stadt Langen – Fachdienst Kultur und Sport – gefördert.

Sonntag, 21. August 2011, 11 Uhr
Sommerterrasse der Stadthalle

HOT SHOTS HAMBURG

- Traditional Jazz at its best -

Zum Auftakt unseres neuen Konzertprogramms wie gewohnt wieder ein zünftiger Frühschoppen und gleich eine Überraschung: erstmals in 33 Jahren Jazzinitiative tritt bei uns eine Traditional Band aus Hamburg auf! Die Hansestadt galt uns bisher als Blues-Mekka, erfreut sich aber auch einer sehr regen Szene des klassischen Jazz.

Und als "Sahnehäubchen" des Ganzen interpretiert ihre Vokalistin Christiane Pöhner klassische Bluesstücke aus dem Erbe der großen Bluessängerinnen Ma Rainey und Bessie Smith. Hot-Jazz für einen hoffentlich heißen Langener Sonntagmittag (bei schlechtem Wetter im Stadthallen-Foyer).

mehr info unter: www.hot-shots-hamburg.de



Eintritt: 10,- € Mitglieder
und Begünstigte 7,- €
Junge Leute bis 27 Jahre
zahlen 5,- €, Kinder frei
**Zu dieser Veranstaltung
gibt es keinen Vorverkauf**

Einlaß: ab 10.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

Besetzung:

Bernd Pawlowski	sous
Wolfram Gliffe	cor, voc
Hartwig Pöhner	cl, saxes, voc
Hans-Jürgen Wittmann	tb
Andreas Clement	p
Wolfgang John	bjo
Christiane Pöhner	voc

Samstag, 8. Okt. 2011, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

JOSCHO STEPHAN QUARTETT

- Gipsy Swing, Sinti Jazz -

Joscho Stephan: wer live dabei war bei seinem Trio-Auftritt in der Ölmühle im April 2010, der wußte: den holen wir wieder. Nur ganz selten war bei uns mal ein Gitarrist zu Gast, der seine rasanten Läufe so locker und scheinbar total mühelos aus dem Handgelenk perlen ließ wie er. Damit der ganze Schmelz des Sinti Jazz, wie wir ihn so sehr lieben, noch besser rüberkommt, erweitern wir an diesem Abend das Trio um den Violinisten Sebastian Reimann zum Joscho Stephan Quartett, das uns noch tiefere Einblicke in die Magie und das Seelenleben des Gipsy Swing vermitteln wird!



Eintritt: 18,- €, Mitglieder
und Begünstigte 14,- €
Junge Leute bis 27 Jahre
zahlen 9,00 €

Vorverkauf:

Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

mehr info unter:

www.joscho-stephan.de

Besetzung:

Joscho Stephan	git
Günter Stephan	git
Max Schaaf	b
Sebastian Reimann	viol

Samstag, 12. Nov. 2011, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

AXEL ZWINGENBERGER

TORSTEN ZWINGENBERGER

- Brothers in Boogie -

Schon oft waren sie bei uns zu Gast, und noch immer können wir uns nicht sattören an ihnen: Axel aus Hamburg, Deutschlands Boogie-Woogie-Pianist Nummer Eins und sein Bruder, der 1959 geborene Torsten. Torsten ist ein wahrer Tausendsassa am Schlagzeug, verfolgt ständig mehrere Projekte gleichzeitig und hat z.B. der Sängerin Lyambiko in seiner Band zu Ruhm und Anerkennung verholfen.

Torsten und Axel können es terminlich nur selten einrichten, zusammen aufzutreten. Dabei sind sie zusammen einfach unschlagbar als Interpreten des Boogie-Woogie, einer "unehelichen Seitenlinie" des Jazz und des Blues.

Deshalb unbedingt hingehen zu dieser Boogie Overtime!



mehr info unter:

zu Axel

www.boogiewoogie.net

zu Torsten

www.drumming5point.com

Besetzung:

Axel Zwingenberger p

Torsten Zwingenberger dr

Eintritt: 19,- € Mitglieder
und Begünstigte 15,- €
Junge Leute bis 27 Jahre
zahlen 9,50 €

Vorverkauf:

Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

Samstag, 10. Dez. 2011, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

MATCHBOX BLUESBAND

- Mr. Santa's got the Blues -

Langjährige gute Freunde von uns aus Frankfurt sind es, die seit fast 30 Jahren die "Matchbox Bluesband" formieren und an diesem Abend zum fünften Mal bei uns auftreten. Die Band um Klaus "Mojo" Kilian huldigt dem klassischen, urbanen Chicago Blues; in den Duo-Stücken zwischen "Mojo" und Bernd Simon geht es aber auch schon mal in die ländlicheren Gefilde des Blues.

An diesem Abend bereitet uns die "Matchbox" zwei Überraschungen: der langjährige frühere Keyboarder der Band, Ditz Gunzenhäuser, stößt wieder einmal zu ihr und reist dazu eigens aus dem Schwäbischen an. Und die Band hat ein spezielles Weihnachtsprogramm vorbereitet, in dem sie bekannte Lieder dieser Jahreszeit umarrangiert und verbluest. Schöne Bescherung uns allen!

mehr info unter: **www.matchboxbluesband.de**



Eintritt: 15,- €, Mitglieder und Begünstigte 12,- €
Junge Leute bis 27 Jahre zahlen 7,50 €

Vorverkauf:
Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

Besetzung:

Klaus "Mojo" Kilian	harp, git, voc
Bernd Simon	git, voc
Wolfgang Lieberwirth	b
Georg Viel	dr
Ditz Gunzenhäuser	p, keyb

Sonntag, 22. Jan. 2012, 11.00 Uhr
Foyer der Stadthalle, Südl. Ringstr. 77

Unsere 450. Veranstaltung!

RODGAU JAZZ BIGBAND

- Bigband Swing -

Unsere Jazzfrühschoppen sind gedacht für ein Publikum, das klassischen Jazz und Swing mag. Praktisch alle in dieser Zielgruppe sind auch Fans von Bigband-Musik, weshalb wir an diesem Vormittag mit einem gut gefüllten Stadthallenfoyer rechnen. Zum zweiten Mal zu Gast bei uns (beim ersten Mal 1990 hießen sie noch "Rodgau Brass Band") ist die Rodgau Jazz Bigband. Mögen die Mitglieder dieser fast 20-köpfigen Formation auch "nur" Hobby-Musiker sein, so wird man eine vergleichbar hochklassige "Hobby-Band" hierzu-

lande wohl kaum ein zweites Mal finden. Swingende Eleganz, lässiger Gestus, cooles, aber zugleich hochpräzises Timing und enorm ausgereifte Soli: all das zeichnet diese Bigband aus. Dieser Vormittag ist einfach ein Muß für alle Fans des Bigband Swing!



JAZZFRÜHSCHOPPEN

www.musikverein-nieder-roden.de

Besetzung:

große Bigband,
Ltg. Jürgen K. Groh

Eintritt: 10,- € Mitglieder
und Begünstigte 7,- €

Junge Leute bis 27 Jahre
zahlen 5,- €, Kinder frei

Vorverkauf:

Zu dieser Veranstaltung
gibt es keinen Vorverkauf

Einlaß: ab 10.30 Uhr

Samstag, 18. Feb. 2012, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

FRANKFORT SPECIAL

- Rockabilly zur Fastnacht -

Auch in diesem Jahr sind wir wieder am Fastnachts-Samstagabend mit einer Veranstaltung präsent, die einerseits eine Alternative zum sonstigen Karnevalstreiben darstellen soll, aber andererseits mindestens genauso tanzbare Musik bieten muß. Diesmal haben wir uns entschieden für die Band "Frankfort Special" mit Rockabilly. Was bitteschön ist "Rockabilly"? Zunächst mal eine Zusammensetzung aus "Rock'n'-Roll" und "Hillbilly". Mehr verraten wir nicht. Wer mehr wissen will: selber hingehen! Wir versprechen aber Musik von extremster Tanzbarkeit. Wer das Frankfurter Museumsuferfest zum Rocken bringt, wird auch in der Ölmühle für den richtigen Druck im Kessel sorgen.

mehr info unter: www.rockabillyband.de



Eintritt: 15,- €, Mitglieder und Begünstigte 12,- €
Junge Leute bis 27 Jahre zahlen 7,50 €

Vorverkauf:
Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

Besetzung:

Gerry	git, voc
Boshy	git, voc
Vince	b, voc
Billy	dr

Samstag, 10. März 2012, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

JAVA FIVE

- Jazz a cappella -

Die Kunst des mehrstimmigen Harmoniegesangs im Jazz ist keineswegs ausgestorben. Im Gegenteil: durch Gruppen wie "Java Five" aus Halle wird sie neu belebt. Die immer äußerst korrekt gekleideten Herren (von denen einer nicht singt, sondern das Tun seiner Kollegen auf der Gitarre begleitet) singen, swingen und scatten sich durch hundert Jahre Jazzgeschichte, dass es nur so seine Art hat!

Die ganz besondere Spezialität dieser Vokalisten ist die täuschend echte Imitation von Musikinstrumenten aller Art. Schließen Sie die Augen in der Ölmühle, und Sie werden glauben, einer Small Bigband gegenüberzusitzen!

mehr info unter: www.java-five.de



Besetzung:

Stephan Eisenmann	voc
Konrad Zeiner	voc
Thomas Piontek	voc
Michael Eimann	voc
Bert-Morten Arnicke	git

Eintritt: 18,- €, Mitglieder und Begünstigte 15,- €
Junge Leute bis 27 Jahre zahlen 9,00 €

Vorverkauf:
Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

Samstag, 31. März 2012, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

SPIRIT OF THE BLUES

- Abi Wallenstein, Georg Schroeter, Marc Breitfelder -

In Blues aus Norddeutschland sind wir von jeher völlig vernarrt: Münster, Osnabrück, Hildesheim, Hamburg. Jetzt stoßen wir nach Kiel vor. Dort tummelt sich seit 20 Jahren das Piano- und Mundharmonika-Duo Schroeter/Breitfelder. 14 CDs, fast 2000 Auftritte in Deutschland, Europa und Nordamerika. Dann endlich der Durchbruch: 2009 Sieg bei der Baltic Blues Challenge, im Februar 2011 Gewinner beim International Blues Challenge in Memphis, einer der Welt-Hochburgen des Blues. Und die beiden ereilt ein Ritterschlag der besonderen Art: Abi Wallenstein, der Übervater der Hamburger Bluesszene, entschließt sich, mit ihnen eine gemeinsame Band zu gründen, die die Essenz des Blues aufspüren und dem Publikum vermitteln soll: "Spirit of the Blues". Klar, dass diese Band nach Langen kommen muß. Klar auch, dass Sie in die Ölmühle kommen müssen, denn das wird ein Riesen-Ding!



Eintritt: 15,- € Mitglieder
und Begünstigte 12,- €
Junge Leute bis 27 Jahre
zahlen 7,50 €

Vorverkauf:

Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

mehr info unter:
www.bluestour.de

Besetzung:

Abi Wallenstein	git, voc
Georg Schroeter	p, voc
Marc Breitfelder	harp, voc

Samstag, 21. April 2012, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

PETE YORK BAND

- "Keep on drumming" -

Zu den herausragendsten Schlagzeugern der vergangenen Jahrzehnte zählt zweifelsohne der Brite Pete York. Seinen bevorstehenden 70. Geburtstag begeht er mit seiner kleinen, aber feinen Band auf einer ausgedehnten Welt-Tournee, die ihn selbstverständlich auch nach Langen führt. Seine legendäre Laufbahn begann 1964, als er für die Spencer Davis Group zu trommeln anfang. Danach zahllose eigene Bands (am bekanntesten "Hardin & York") und Mitwirkung an Jazz- und Rock-Projekten von Eberhard Schoener, Klaus Doldinger, Jon Lord, Brian Auger und vielen anderen mehr. Zu seinem immerhin schon vierten Auftritt bei uns in Langen wünschen wir uns und ihm natürlich noch viele Jahre "Keep on drumming"!



mehr info unter:
www.peteyork.net

Besetzung:

Claus Koch	saxes
Kuno Körner	p
Pete York	dr

Eintritt: 19,- € Mitglieder
und Begünstigte 16,- €
Junge Leute bis 27 Jahre
zahlen 9,50 €

Vorverkauf:
Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

Samstag, 12. Mai 2012, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

BAKAD KAPELYE

- Jazz meets Balkan -

Der Jazz vermischt, durchdringt und überkreuzt sich ständig mit anderen Musikkulturen. Beispielhaft vorführen wird uns das die 2007 gegründete Band "Bakad Kapelye" aus Gießen. Ihre musikalische Reise beginnt in Südamerika beim Tango, nimmt uns mit auf eine Klezmer Fiesta mit viel jiddischer Folklore und endet in Südosteuropa, wo sich die Band besinnungslos den wildesten Balkan Grooves hingibt. Die Musiker sind noch sehr jung und dementsprechend begeisterungsfähig: oftmals arten ihre Auftritte in wilde Tanzpartys aus! Wer beim musikalischen Konzept der Band an die neue deutsche Shooting-Star-Gruppe "Quadro Nuevo" denkt, liegt nicht ganz falsch: deshalb unbedingt hingehen! Denn: was Frankfurt mit seinen Bukovina Club Partys kann, können wir in Langen auch.



Eintritt: 13,- €, Mitglieder
und Begünstigte 10,- €
Junge Leute bis 27 Jahre
zahlen 6,50 €

Vorverkauf:

Musikhaus Luley, Langen,
Lutherplatz 5-7

Einlaß: ab 19.30 Uhr;
Eintrittskarten sind keine
Platzkarten!

mehr info unter:

www.bakadkapelye.de

Besetzung:

Alina Bauer	viol
Peter Incze	sax, cl
Björn Rückert	acc
Tobias Ohrmann	b
Alexander Hock	dr

Samstag, 16. Juni 2012, 20.30 Uhr
"Alte Ölmühle" – Fahrgasse 5

COCADA

- Brazil for ever -

*Unser Sommerfest
mit Büffet!*

Zum Abschluß unserer Konzertsaison wieder wie gewohnt unser Sommerfest der südamerikanischen Musik. "Cocada" ist eine neugegründete Band aus dem Rhein-Main-Neckar-Raum rund um die Piano Alleskönnerin Tanja Mathias. Die Band widmet sich natürlich der MPB ("Musica Popular Brasileira"). Das tun viele Bands, aber diese besticht durch besondere Luftigkeit und Leichtigkeit, geschmackvolle Stücke mit tropischen Samba- und Bossa-Rhythmen, sonnige Melodien und kultiviertes Jazz-Feeling.

mehr info unter: www.myspace.com/cocadamusic



Eintritt: 15,- € Mitglieder und Begünstigte 12,- € Junge Leute bis 27 Jahre zahlen 7,50 € Das Büffet ist nicht im Eintrittspreis enthalten.

Vorverkauf: Musikhaus Luley, Langen, Lutherplatz

Einlaß: ab 19.30 Uhr; Eintrittskarten sind keine Platzkarten!

Besetzung:

Tanja Mathias-Heintz,	p, keyb
Olaf Schönborn	saxes
Martin Simon	b
Christina Gavazzoni	dr, perc
Fausto Benedito	
Israel de Souza	voc